

# Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

## Organ des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher.

Nr. 7.

Halle, den 1. April 1910.

35. Jahrgang.

Zuschriften an die Redaktion, sowie alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressieren an das „Allgemeine Journal der Uhrmacherkunst“ in Halle a. S.

**Inhalt:** Bekanntmachungen der Verbandsleitung. — Aufruf! — Richard Lange. — Albert Baumgarten †. — Referat über das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb. — Die Herstellung der Fahrradgewinde. — Die Frühjahrsmesse 1910 zu Leipzig. — Antike und moderne Stunden. — Aus der Werkstatt. — Aus dem Jahresbericht der Deutschen Seewarte für 1909. — Deutsche Uhrmacherschule zu Glashütte i. S. — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Konkursnachrichten. — Vom Büchertisch. — Patentbericht. — Briefkasten. — Frage- und Antwortkasten.

### Bekanntmachungen der Verbandsleitung.

**Einbruchshilfskasse (E. H.-Kasse).** Nachdem die Satzungen sowie die dazu gehörenden Erläuterungen unseren werten Mitgliedern bekannt sind und nennenswerte Änderungen von keiner Seite gewünscht worden sind, gehen wir nunmehr zur wirklichen Gründung der Kasse über. In dem Inseratenteil dieser Nummer finden unsere werten Mitglieder ein Anmeldeformular, das wir, ausgefüllt, in geschlossenem Kuvert uns zuzusenden bitten. Damit die Karenzzeit möglichst bald für jeden zu Ende geht, liegt es im Interesse jedes einzelnen, sich möglichst schnell zu melden und den entfallenden Beitrag an uns einzusenden. Kommen die Beitritte ebenso zahlreich als die Anmeldungen, so ist die Gründung gesichert. Wir werden die Verwaltung entsprechend dem in voriger Nummer Gesagten übernehmen, eventuell eine Aushilfe für die entstehende Schreibeit etwa vom 1. April ab einstellen. Gemäss dem uns in München am Verbandstage erteilten Auftrag haben wir den Beschluss zur Ausführung zu bringen. An unseren Mitgliedern liegt es nun, ob aus der Sache etwas wird oder nicht. Möglich und durchführbar ist die Einrichtung. Möge die E. H.-Kasse für den Zentralverband eine segensreiche Einrichtung werden, zur Beruhigung für alle. Hoffen wir alle aber auch, dass wir viel, viel Glück dabei haben.

**Strasser-Stiftung.** Am 22. April d. J. sieht Herr Professor Strasser, der Direktor unserer Uhrmacherschule in Glashütte, auf eine 25jährige Amtstätigkeit zurück. Es war geplant, den Herrn an seinem Ehrentage mit der Ueberreichung eines grösseren Kapitals, welches als Strasser-Stiftung an der Schule niedergelegt werden soll, zu überraschen. Leider ist durch widrige Umstände die Geheimhaltung des Gedankens nicht gelungen. Wir bitten deshalb an dieser Stelle alle ehemaligen Schüler unserer Schule, alle Freunde, Bekannten und Interessenten, unsere werten Mitglieder, sowie alle Gönner der Schule, uns oder dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats, Herrn Richard Lange, Glashütte i. Sa., Spenden und Beiträge für diese Stiftung möglichst bis 18. April d. J. zu übersenden. Wir empfehlen diesen Aufruf, der noch an anderer Stelle besonders erscheint, zur geneigten Beherzigung und hoffen auf recht zahlreichen Eingang von Spenden für die zur Unterstützung von Schülern dienende Strasser-Stiftung. Die Ueberreichung findet am 22. April, am Tage der Abgangsprüfung an der Uhrmacherschule in Glashütte, statt.

**25 jähriges Geschäftsjubiläum.** Am 1. April feiert Herr Kollege L. Lebram, Breslau, das 25jährige Bestehen seines Geschäftes. Wir wünschen ihm auch ferner viel Glück und ein weiteres Blühen und Vorwärtskommen in seinem Unternehmen.

**Der Niedersächsische Unterverband** hält am 16. August seinen Verbandstag in Herford ab. Mit dem Verbandstage ist eine Ausstellung verbunden. Wir verweisen die Interessenten auf die ausführlichen Nachrichten unter den Vereinsnachrichten.

**Auch der Mecklenburger Uhrmacherverband** will seinen Verbandstag mit einer Spezialausstellung von Laden- und Schaufenstereinrichtungen, sowie Dekorationsgegenständen verbinden. Der Verbandstag findet am 19. und 20. Juni in Rostock statt. Auch hier verweisen wir auf die Ausführungen unter Vereinsnachrichten.

**Neue Mitglieder.** Dem Verein Darmstadt sind die Herren Kollegen Conrad Exner und Albert Schwarz in Darmstadt, sowie Karl Marxsohn in Griesheim beigetreten. Als Einzelmitglied hat sich Herr Kollege Adolf Zschiesche in Mülheim (Ruhr) gemeldet. Ausserdem traten durch den Provinzialverband Schlesischer Uhrmacher eine ganze Anzahl Kollegen unserem Verbands bei, die wir später zusammen hier nennen werden. — Alle Kollegen, die unserem Verbands neu beigetreten sind, heissen wir herzlich willkommen! Unsere Mitglieder bitten wir, recht rege für den Verband zu agitieren, die Einbruchskasse ist ein wirksames Mittel, um von dem Nutzen des Zusammenschlusses zu überzeugen.

**Abänderung des § 100 q der Gewerbeordnung.** Bekanntlich hat sich der Reichstag schon wiederholt mit dieser Angelegenheit befasst und hat mehrere Petitionen des Handwerks auf Abänderung des § 100 q dem Reichskanzler teils zur Berücksichtigung, teils zur Erwägung überwiesen. Das hat uns aber nicht viel oder gar nichts geholfen. Erst am 2. März d. J. hat der Reichstag folgende Resolution zum Beschluss erhoben:

„Der Reichstag wolle beschliessen: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstage Gesetze vorzulegen, durch die der § 100 q der Gewerbeordnung für diejenigen Zweige des Handwerks aufgehoben wird, für die nach dem eingehenden Gutachten des Handwerkskammertages die Aufhebung angebracht erscheint.“

Dadurch kommt die ganze Frage wieder in Bewegung. Die Handwerkskammer Halle a. S. hat schon an alle Zwangsinnungen eine Anfrage mit ausführlichen Erläuterungen abgehen lassen. Wir bitten die verehrl. Vorstände unserer Vereine bzw. Obermeister der Innungen die jedenfalls allerwärts ergehenden Anfragen baldigst und eingehend zu beantworten, damit die einmal in Gang gebrachte Frage nicht wieder zum Stillstand kommt.

**Papierkorbofferten.** Die Kettenfabrik R. W. Linsenbarth, Pforzheim, und die Uhrenhandlung Septimius Dietrich, Leipzig, versenden Preislisten in offenem Kuvert. Wir bitten unsere werten Mitglieder, sich hiervon Notiz zu machen. Desgleichen versendet die Uhrengrosshandlung (?) Max. Glass, Beuthen, O.-Schl., Ring 20, I., Drucksachen an jedermann, in denen Uhren, Uhrketten usw. usw. zu Engrospreisen angeboten werden. Dieselbe Firma offeriert auch Partiewaren, Schuhwaren, Taschentücher, Arbeitergarderobe.

Mit kollegialem Gruss

**Der Vorstand des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher.**  
Aug. Heckel, Vorsitzender.